

Verbundkatalog Kalliope

Hosaeus, Thea
Berlin, 1931-11-02

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Berlin, Niederschönhausen
Hennemannstr. 12
Herrn Dr. H. H. H.
bei Frischk.

2. 11. 71

Ich habe jetzt die Ehre
Künder von Dir.

Lieber,

Ich habe zwar keine Ahnung,
warum Du mir auf meinen
letzten Brief nicht geantwortet
hast, v. will Dir noch einmal
fragen ob Du mir helfen willst
mit 180. - 200 M. Ich sitze durch
fundamentische Mundstunde hier
in Berlin v. kann nicht weichen.
Seit 14 Tagen habe ich versucht
mir Geld zu verschaffen, es ist
alles vergebens, v. ist weiss nicht,

maynongong mit mir, wie ich nach Norwegen kommen
soll, ich will dir nicht schreiben
wie ich hier lebe, denn ich weiss
dass es einfach langweilig ist
über wenig schöne Dinge zu lesen.
Wenn du es wissen wolltest wie
ich es dir sagen. Ich weiss aber,
dass eine Zusage od. Absage nicht

von meinem jetzigen Verhältnisse
abhängt. In Norwegen kann ich
leben v. Verdienen + hier nicht.
Ich habe dort ferbe Angebots
v. hier hat ich Hunger. Sag, kannst
du es denn nicht möglich machen?
Ich bitte dich sehr sehr darum,
das würde ich nicht tun, wenn
ich ins Blaue hinein führe. Bitte